

Nimm Dir die Freiheit

Jede Seele verlangt nach Freiheit. Wir spüren es in unseren Gefühlen und in unserem Gewissen.

Ein Satz, den wir in uns bewegen können, wenn wir das möchten. Ein Satz nicht nur für heute:

Frei ist der, dem der Tag gehört ...

Freiheit ist ein Geschenk des Vaters. Aus der Freiheit kann wahrlich die innere Liebe und die innere Verbindung zur Seele des Mitmenschen, aber auch vor allem die Kommunikation zu Gott, unserem Vater, entwickelt werden. Dann schauen wir nicht mehr auf den Mitmenschen, in der Erwartung, dass er etwas für uns tun soll – wir sind in uns frei, um die Liebe zu Gott zu entwickeln.

Befreien wir uns durch die tägliche Selbstbeobachtung und Bereinigung von dem, was uns noch bindet, so entwickelt sich allmählich die Freiheit, die uns die Kraft gibt, selbstlos, ohne dabei an uns zu denken, da und dort anderen zu helfen. Denn der Sinn unseres Erdendaseins ist, wieder die Kommunikation zur Freiheit, zum Göttlichen, in uns zu erlangen, um zu erspüren, was Gott in dieser Welt mit uns vorhat. Wir sollten uns nicht damit begnügen, von der Wiege bis zur Bahre immer nur unseren persönlichen Weg zu gehen, sondern Gott möchte, dass sich der Mensch nach einer gewissen Zeit die innere Reife, gleich innere Freiheit, erarbeitet hat, um den Nächsten zu spüren, um dem Nächsten zu dienen und zu helfen.

Im Folgenden ein Hinweis, wie wir Freiheit und weitere innere Werte, also innere Reife, gewinnen können:

Sind wir bestrebt, die Weisungen der Bergpredigt in den Situationen unseres Alltags zu befolgen, indem wir z.B. jeglichen Kampf gegen unseren Nächsten aufgeben, das Kämpferische in unseren Gefühlen, Empfindungen und Gedanken in immer feineren Nuancen erkennen und es mit der Hilfe und durch die Kraft des Inneren Christus besiegen, dann wird Sein Licht in uns immer mehr aufleuchten, und wir werden im Alltag Sein Wirken auf mannigfache Art und Weise erleben.

Wer lernt, Christus in sich zu erfahren und zu erspüren, der gewinnt inneren Halt, Unabhängigkeit, innere Sicherheit und Stärke – Gaben des Allerhöchsten, die unzerstörbar sind, weil Gottes Kraft, Liebe und Weisheit von Dauer sind.

Werden wir also frei, um frei zu sein! Frei sein ist Lebensqualität, frei sein ist Friede, frei sein ist Liebe und Einheit. Also: Werde frei, und sei frei.

- „Nimm Dir die Freiheit. Werde frei – sei frei „ Gabriele